

Kreisklasse 5 Bayreuth-Kulmbach, 17. Spieltag, 05.03.2017 SV Schreez - SV Weidenberg 1:2 (1:1)

von Michael Kilders (SVS)

Die Schreezer, die aufgrund der Unbespielbarkeit ihrer Plätze auf den Hummeltaler Hartplatz auswichen, mussten eine unglückliche, aber nicht unverdiente Niederlage gegen ambitionierte Gäste aus Weidenberg hinnehmen. Kombinationen und Ballstaffetten, geschweige denn Spielfluss kam selten während der neunzig Minuten auf, viele Zweikämpfe und lange Bälle prägten die Begegnung. Anfangs entwickelte sich eine ausgeglichene Partie mit wenig Höhepunkten, das Geschehen spielte sich meist zwischen den Strafräumen ab. Ein Konter brachte die Heimelf dann in Front. Felix Wiemer erkämpfte sich einen Ball im Mittelfeld, passte gedankenschnell auf Alexander Schubert, der mit einem Pass in die Tiefe die Weidenberger Abwehr aushebelte und Niklas Gerber auf die Reise schickte, der allein vor Torwart Uwe Färber die Nerven behielt und zum 1 : 0 einschob (23.). Gleich nach dem darauffolgenden Anstoss (!) kamen die Gäste zu ihrer ersten hochkarätigen Chance, Moritz Praschil scheiterte letztlich aber an Torwart Andreas Chlistalla. Wenig später war es aber dann soweit, Juri Kolodi wurde an der Außenlinie nicht entscheidend beim Flanken gestört, in der Rückraummitte war Michael Kern völlig frei, der aus ca. zehn Meter keine Probleme hatte den Ball zum 1 : 1-Ausgleich in die Maschen zu jagen (28.). Kurz vor der Halbzeit kam es zum erneuten Duell zwischen Niklas Gerber und Uwe Färber, dieses mal blieb der Weidenberger Keeper aber der Sieger.



IN BESTEN HÄNDEN
euromaster.de



MIT EUROMASTER STARTEN
SIE SICHER INS FRÜHJAHR

EUROMASTER - IN BESTEN HÄNDEN